



Produzent für Professionelle GSM Alarm-Systeme!  
GSM SMS Controller Systeme & GSM Haus Alarm-System &  
GSM Telemetry-Geräte & GSM GPRS Logging-Systeme

**Ein- und Ausschalten von externen Geräten per SMS über Ihr Handy!**  
**Überwachen Sie Ihr Eigentum weltweit per SMS-Alarm auf Ihr Handy!**



## **GSM SMS Kontroller GSM SMS Alarm Gerät**

**S130 / S140 / S150**

### **Bedienungsanleitung**

**Ver. 1.50    Ausgabedatum: 06-04-2011**

**Alle Rechte bei King Pigeon Hi-Tech. Co., Ltd.**



## Inhalt

1.	Einführung -----	3
2.	Sicherheitsanweisungen-----	3
3.	Lieferumfang -----	4
4.	Geräteübersicht -----	4
5.	Funktionen -----	5
6.	Programmierung -----	6
7.	Bedienung -----	8
8.	Installation -----	9
9.	Technische Angaben -----	13
10.	Garantie -----	14
11.	Problembehandlung -----	14

Dieses Handbuch führt Sie durch die Programmierung, Bedienung und Installation der GSM SMS Controller Typen S130, S140 und S150. Sämtliche Angaben sind generelle Anleitungshinweise für dieses Produkt und ersetzen nicht die Bedienungsanleitung und Sicherheitsvorschriften von anderen Produkten, die Sie zusammen mit diesem GSM Controller benutzen. Wir empfehlen Ihnen vor der Installation einen ortsansässigen Elektroinstallateur bei zu ziehen. King Pigeon Hi-Tech.Co., Ltd, seine Angestellten und Vertriebspartner übernehmen keine Haftung für jegliche Beschädigungen an Lebewesen oder Sachen inklusive Invalidität und Tod, die in Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung stehen könnten. King Pigeon Hi-Tech.Co., Ltd, seine Angestellten und Vertriebspartner, akzeptieren keine Haftung für technische GSM-Netzwerkdifferenzen in Ihrem Land oder Ihrer Region. Unterschiedlichen SIM-Karten Spezifikationen oder Mobilnetzfrequenzen wie sie in diesem Handbuch enthalten sind.

### Modelliste

Model No.	Unterschiede
<b>S130</b>	2 Digitale Eingänge, 1 Alarm Ausgangsrelais, 1 separates Ausgangsrelais per SMS schaltbar.
<b>S140</b>	4 Digitale Eingänge, 1 Alarm Ausgangsrelais, 1 separates Ausgangsrelais per SMS schaltbar.
<b>S150</b>	8 Digitale Eingänge, 1 Alarm Ausgangsrelais, 1 separates Ausgangsrelais per SMS schaltbar.

### SMS Befehlsliste

SMS Befehl	Funktionen
<b>AA</b>	Aktivieren des Systems, wird ein digitaler Eingang geschaltet, löst das Gerät Alarm aus.
<b>BB</b>	Deaktiviert das System
<b>CC</b>	Schaltet das separate Ausgangsrelais ein
<b>DD</b>	Schaltet das separate Ausgangsrelais aus
<b>EE</b>	Abfrage des Systemstatus

\* **Vorgängig zum SMS-Befehl ist die Eingabe des Passwortes zwingend notwendig. Ist das Passwort z.B. 1234, muss der Wortlaut des SMS wie folgt lauten: 1234AA = System aktivieren, oder 1234BB = System deaktivieren.**



## **1. Kurzbeschreibung der Funktionen**

Der GSM SMS Controller ist ein einfaches und zuverlässiges Gerät zur Autorisierung von Zutritten, Tür- und Torkontrollen, ferngesteuertes Ein- und Ausschalten von Apparaten, Einfahrtskontrollen von Autoparkplätzen usw. Der Controller eignet sich speziell zum Ein- und Ausschalten von Geräten, Maschinen, Heizungen und aller Art elektrischer Verbraucher per SMS. Max. Schaltleistung der Relais: 240V@3A. Grössere Verbraucher, insbesondere induktive Lasten, müssen über ein externes Schaltrelais geführt werden!

Der GSM SMS Controller kann zusätzlich als Alarm- und Überwachungsgerät eingesetzt werden. Je nach Model stehen ihnen 2, 4 oder 8 Digitale-Eingänge zur Verfügung. Wird einer dieser Eingänge ein- oder ausgeschaltet (einstellbar NC, NO oder EOL), versendet der Controller sofort eine SMS an bis zu drei vorprogrammierte Nummer (*ACHTUNG: Die Eingänge könne Impuls oder mit Dauerkontakt geschaltet sein*). Zusätzlich kann eine Sirene für 60 Sek. und / oder z.B. eine Lampe für 1 - 120 min. eingeschaltet werden.

### **Anwendungsbeispiele:**

1. *Sicherheits- und Alarmapplikationen*
2. *Kontrollieren und überwachen von Alarmsysteme*
3. *Errichten von automatischen Überwachungssystemen*
4. *Schutz vor unbefugtem Ein- oder Ausschalten*
5. *Überwachen von Pumpstationen, Tanks, Schächten und Flüssigkeitsständen*
6. *Überwachung von Gebäuden und Grundstücken*
7. *Wetterstationen*
8. *Überwachung von Fluss- oder Bachwasserständen, Hochwasserwarnung*
9. *Drucküberwachungen*
10. *Korrosionsschutz*
11. *Temperaturüberwachung*
12. *Ferienhaus, Caravan, Boot,*
13. *Energiesparen, Ein- und Ausschalten von Beleuchtungen*
14. *Ventilsteuerungen*
15. *Transformatorstationen, Spannungsüberwachung*
16. *Allgemeine Kontrollapplikationen*
17. *Automationssysteme, M2M (Machine to Machine)*
18. *GSM Zutrittskontrolle, GSM Toröffner ect.*

## **2. Sicherheitsbestimmungen**



### **Sicheres Einschalten**

Verwenden sie den GSM SMS Controller nicht an Orten wo der Gebrauch von GSM-Geräten verboten ist, oder solche Geräte Störungen oder Gefahren verursachen können.



### **Interferenzen**

Sämtliche Funkgeräte und hohe induktive Verbraucherlasten, können Störungen verursachen und sich gegenseitig in der Funktion beeinträchtigen.



### **Nicht geeignet für Tankanlagen**

Verwenden sie den GSM SMS Controller nicht in der Nähe von Tankanlagen. Schalten sie GSM Controller in Fahrzeugen aus, bevor sie in die Nähe von Treibstoffen und Chemikalien fahren.



**Ausschalten in der Nähe explosiver Stoffe**

Bitte folgen Sie den örtlichen Sicherheitsbestimmungen. Benutzen sie das Gerät nicht in explosiven Umgebungen.



**Angemessener Gebrauch**

Bitte benutzen sie den GSM SMS Controller nur in Umgebungen für welche dieses Gerät bestimmt ist. Halten sie sich an die Anweisungen in diesem Handbuch.



**Qualifizierter Unterhalt und Service**

Anschluss, Reparaturen und Service dürfen nur qualifizierte Personen durchführen. Beachten sie lokale Installationsvorschriften für elektrische Installationen.

**3. Lieferumfang**

GSM SMS Controller X1, GSM ANT. X1, Handbuch X1(CD), Steckerklemmen, AC/DC Netzteil X1.

**Optionales Zubehör**

PIR Bewegungsmelder, Glasbruchsensoren, Tür- und Fensterkontakte, Thermostaten, Infrarotschranken, Vibrationssensoren, Wassersensoren, Sirenen, ext. GSM-Antenne etc.

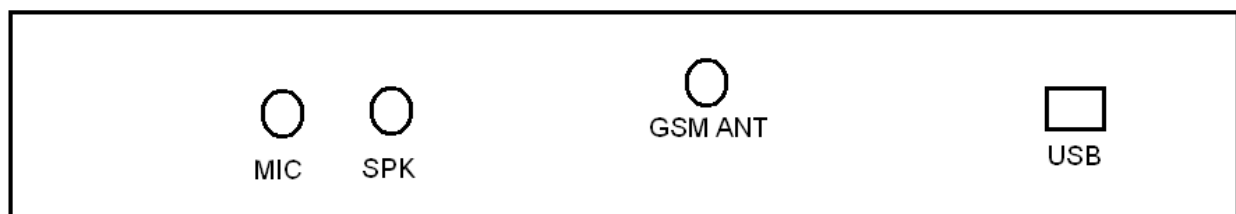
**4. Geräteübersicht**

**LED Anzeige**



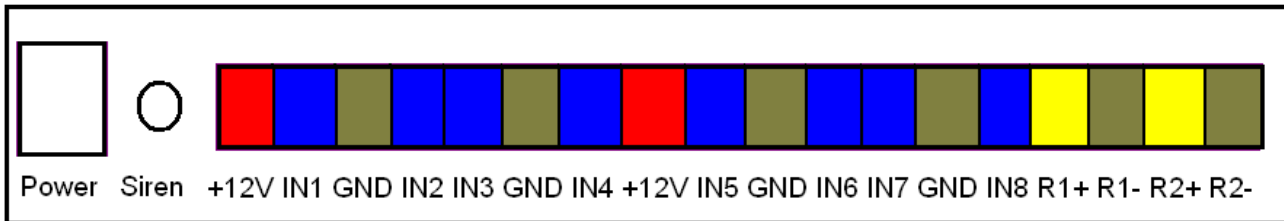
<b>GSM</b>	GSM-Netzwerk: schnell blinken = einloggen, langsam blinken = eingeloggt
<b>RELAY</b>	Potentialfreie Relais: Ist eines der beiden Relais eingeschaltet, leuchtet die LED (R1 und R2)
<b>STATUS</b>	Anzeige "Aktiviert": aktiviert = ein, deaktiviert = aus
<b>Alarm</b>	Anzeige "Alarm": Normalstatus = aus, Alarm ausgelöst = ein

**Steckerbelegung 1**



<b>MIC</b>	Mikrofoneingang: zum abhören der unmittelbaren Umgebung des GSM SMS Controller.
<b>SPK</b>	Lautsprecherausgang: Zur Zwei-Wege-Kommunikation im Alarmfall, oder bei Anruf auf das Gerät
<b>GSM ANT</b>	Anschluss für die mitgelieferte GSM Antenne. Bei schwachem Signal 3dB Antenne benutzen.
<b>USB</b>	Anschluss zur Programmierung per Computer oder Laptop.

## Steckerbelegung 2



<b>POWER</b>	Anschluss für Netzteil 12V DC@2A $\ominus$ $\oplus$
<b>SIREN</b>	Startet z.B. Sirene oder Blinklicht für 60 Sek. bei Alarm. Max. 12V DC $\ominus$ $\oplus$
<b>+12V</b>	+12VDC@1A: Ausgang zum einspeisen von drahtgebundenen Sensoren und Meldern. Die eine 12V Speisung benötigen.
<b>IN1</b>	Digital Eingang 1: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>GND</b>	0V / -12VDC: Für Melder und Sensoren die 12V DC Speisung benötigen. GND zur NPN Schaltung der digitalen Eingänge.
<b>IN2</b>	Digital Eingang 2: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>IN3</b>	Digital Eingang 3: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>GND</b>	0V / -12VDC: Für Melder und Sensoren die 12V DC Speisung benötigen. GND zur NPN Schaltung der digitalen Eingänge.
<b>IN4</b>	Digital Eingang 4: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>+12V</b>	+12VDC@1A: Ausgang zum Einspeisen von drahtgebundenen Sensoren und Melder
<b>IN5</b>	Digital Eingang 5: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>GND</b>	0V / -12VDC: Für Melder und Sensoren die 12V DC Speisung benötigen. GND zur NPN Schaltung der digitalen Eingänge.
<b>IN6</b>	Digital Eingang 6: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>IN7</b>	Digital Eingang 7: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>GND</b>	0V / -12VDC: Für Melder und Sensoren die 12V DC Speisung benötigen. GND zur NPN Schaltung der digitalen Eingänge.
<b>IN8</b>	Digital Eingang 8: Anschluss von drahtgebundenem Sensor oder Melder.
<b>R1+</b>	Eingebautes 240V AC@3A Relais: Potentialfrei. Alarmrelais
<b>R1-</b>	Eingebautes 240V AC@3A Relais: Potentialfrei. Alarmrelais
<b>R2+</b>	Eingebautes 240V AC@3A Relais: Potentialfrei. SMS-Relais
<b>R2-</b>	Eingebautes 240V AC@3A Relais: Potentialfrei. SMS-Relais

## 5. Funktionen

1. 1 Relaisausgang (240V AC@3A) kann per SMS Ein-oder Ausgeschaltet werden. R2
2. 1 Relaisausgang (240V AC@3A) wird im Alarmfall für 0 - 120 min. eingeschaltet. R1

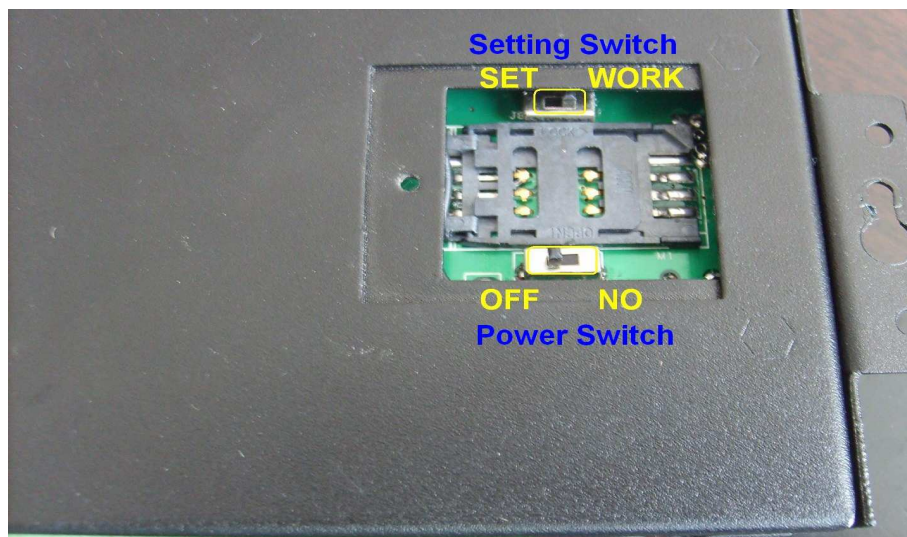
3. 2/4/8 digitale Alarmeingänge: NC, NO oder EOL ist frei wählbar.
4. Max. 3 SMS Alarmnummern und max. 5 Alarmanrufnummern können programmiert werden.
5. Zwei-Wege-Sprachkommunikation mit externem Lautsprecher und Mikrofon.
6. SMS-Befehle: Aktivieren, Deaktivieren, Relais Ein- und Ausschalten, Statusabfrage.
7. Passwortschutz verhindert nicht autorisierten Zugriff.
8. Einstellung und Programmierung per USB-Kabel und PC oder Laptop.
9. Alarmmeldungen mit Zeit und Datumsangabe in SMS.
10. Eingebauter Stützakku hält das Gerät bei Stromausfall bis zu 24 Stunden in Betrieb.
11. Fernbedienung per SMS weltweit möglich.
12. GSM-Mobilfunkgerät, vielfältig einsetzbar und einfach in Gebrauch und Installation.

## 6. Programmierung

Der GSM SMS Controller ist bedienerfreundlich und einfach zu programmieren. Die Programmierung ist nur per PC oder Laptop über USB-Schnittstelle möglich. Die entsprechende Software finden sie auf der Handbuch-CD (Deutsche Version wird Ihnen per Mail zugesendet)

### **Tipp!**

- 1) *Um nicht autorisierte Manipulation zu vermeiden, wurde der Ein- und Ausschalter in das Gerät eingebaut. Er befindet sich neben dem SIM-Kartenhalter. Schieben sie diesen zur Gerätemitte um Ein - und zur Geräteaussenseite um Aus zu schalten. Bei der Einstellung und Programmierung muss der „Setting Switch“ in der Stellung „SET“ sein! Nach der Programmierung müssen sie den „Setting Switch“ in die Stellung „WORK“ schieben.*



- 2) *Bitte setzen sie die SIM-Karte als erstes ein. **WICHTIG: Der PIN-Schutz muss ausgeschaltet sein!** Schalten sie den Controller kurz ein, um die LED's und den GSM-Empfang zu prüfen. Zur Programmierung muss das Gerät ausgeschaltet sein!*
- 3) *Das Standardpasswort ist 1234, bitte ändern sie das Passwort über das Softwareprogramm.*
- 4) *Zwei-Wege-Kommunikation: Wenn sie den Controller anrufen, schaltet das Gerät automatisch in diesen Modus. Beachten sie, dass sie beim Testen mit ihrem Handy nicht zu nahe am Controller stehen, Rückkopplungen können hohe pfeifende Töne verursachen.*





### Die PC-Programmiersoftware.

GSM-Kontrolller Konfigurator V1.50

**Achtung: Schalten Sie das Geräet erst ein nachdem Sie auf "Einstellungen Speichern" geklickt haben!**

COM Einstellungen  
Com Port: com1

Einstellungen Speichern | Einstellungen Lesen | Profil Speichern | Profil Laden | Stop

Alarm Tel.-Nummern	Schaltbelegung Eingaenge	SMS Alarmtext wenn Eingang aktiviert	SMS Alarmtext wenn Eingang wieder inaktiv	Alarm Ausgangsrelais
TEL No.1	Eingang 1 Inaktiv	Eingang 1 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 1 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
TEL No.2	Eingang 2 Inaktiv	Eingang 2 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 2 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
TEL No.3	Eingang 3 Inaktiv	Eingang 3 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 3 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
TEL No.4	Eingang 4 Inaktiv	Eingang 4 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 4 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
TEL No.5	Eingang 5 Inaktiv	Eingang 5 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 5 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
SMS Nummern	Eingang 6 Inaktiv	Eingang 6 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 6 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
SMS No.1	Eingang 7 Inaktiv	Eingang 7 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 7 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
SMS No.2	Eingang 8 Inaktiv	Eingang 8 Alarm	<input checked="" type="checkbox"/> Ignorieren Eingang 8 zurueck gesetzt	<input type="checkbox"/> Aktiv
SMS No.3				

Erweiterte Einstellungen

Sirene EIN--Wenn Alarm ausgelost wurde, wird die Sirene fuer 1 Minute eingeschaltet.

GSM-Ueberwachung--Alarm wird ausgelost wenn kein GSM-Signal fuer mehr als 90 Sekunden.(nicht empfohlen)

Auto-Aktivieren--Beim Einschalten, startet das Geräet automatisch im aktivierten Modus.

Statusreport: 0 (0-240Stunden)--Sendet automatisch ein SMS an die SMS No. 1 zur Statusanzeige.

Verzoegerungszeit: 0 (1-90Sekunden)--Die Verzoegerungszeit bis zur Alarmausgabe.

Relais Einschaltzeit: 0 (0-120Minuten)--Einschaltzeit des Alarmrelais im Alarmfall.

Stromausfall-Alarm: Ignorieren --Zeit die vergeht, bis SMS Alarmierung auf SMS No.1 bei Stromausfall.

Passwort: 1234 --4 -Zahlencode, Passwort fuer Zugang auf GSM-Kontroller per SMS-Befehl.

Serial Port Status:  Kommunikation  Information

**Für eine erfolgreiche Programmierung müssen sie die nachfolgenden Schritte genau beachten!**

**Schritt1:** Bitte installieren sie den USB-Treiber von der mitgelieferten Mini-CD. Den Treiber finden sie im Ordner: S130~150 User Manual. Datei: „CP210xVCPInstaller“

**Schritt2:** Bitte setzen sie die SIM-Karte in den Kartenhalter. Deaktivieren sie vorgängig den PIN-Code der SIM-Karte, auf einem Handy (beachten sie allfällige SIM-Lock ihres Anbieters)!

**Schritt3:** Bitte öffnen sie das Softwareprogramm auf der mitgelieferten Mini-CD. Das Programm finden sie im Ordner: S130~150 User Manual. Datei: „S130~S150 GSM SMS Controller PC Programmer“ oder öffnen sie, die ihnen zugesendete Datei für die deutsch Version.

**Schritt4:** Bitte verbinden sie den Kontrolller mit ihrem Computer per USB-Kabel (nicht im Lieferumfang). Schalten sie den Kontrolller NICHT ein, zur Programmierung muss das Gerät zunächst ausgeschaltet sein. stellen sie den „Setting Switch“ auf SET.



**Schritt5:** Bitte programmieren Sie die Parameter wie nachfolgend beschrieben.

**Schritt6:** Sobald sie ihre persönlichen Parameter gesetzt haben, klicken sie bitte auf „Einstellungen Speichern“ und schalten sie ca. 2 Sekunden später den GSM SMS Controller mit dem Hauptschalter ein. War die Übertragung erfolgreich, erhalten sie eine Bestätigung auf dem Bildschirm. Keine Bestätigung bedeutet: Die Übertragung nicht erfolgreich. Bitte überprüfen sie in diesem Fall den verwendeten „Com Port“ (COM Einstellungen). Allenfalls müssen sie jeden „Com Port“ aus dem „Drop Down Menu“ einzeln testen bis sie den richtigen gefunden haben. Die „LED“ Serial Port Status und „Kommunikation“ müssen nach dem anklicken von „Einstellungen Speichern“ auf grün schalten (Kommunikation flimmert schnell, grün-rot).

**Schritt 7:** Schalten Sie den Controller aus, entfernen sie das USB-Kabel. Setzen sie das Gerät auf WORK und schalten sie es erneut ein. Das Gerät sollte sich nun in ihr GSM-Mobilnetzwerk einwählen und betriebsbereit sein.

Sollte das Gerät nun nicht nach ihren Programmierungen funktionieren, war die Übertragung fehlerhaft und sie müssen die Schritte 1 bis 6 wiederholen. Überprüfen sie den „Com Port“ und ihre USB-Verbindung.

Parameter	Beschreibung
<b>COM Einstellungen</b>	Wählen sie hier den „Com Port“ zur Kommunikation zwischen GSM SMS Controller und PC.
<b>Einstellungen Speichern</b>	Senden sie ihre Einstellungen vom Computer zum GSM SMS Controller. Die Einstellungen werden auf dem Controller gespeichert. <b>Bitte beachten sie obigen Schritt6</b>
<b>Einstellungen Lesen</b>	Laden sie die Daten und Einstellungen vom GSMS SMS Controller auf den Computer.
<b>Profil Speichern</b>	Speichern der Parametereinstellungen und Daten auf ihrem Computer.
<b>Profil Lesen</b>	Einlesen der gespeicherten Daten von Ihrem Computer in das Setup Programm.
<b>Stop</b>	Stoppt die Kommunikation zwischen Computer und Controller.
<b>Alarm Tel.-Nummern</b>	Im Alarmfall werden diese 5 Nummern nacheinander angerufen. Nehmen sie den Anruf entgegen und hängen danach wieder auf ist der Alarm quittiert. <b>Nummern mit Vorwahl!</b>
<b>SMS Nummern</b>	An diese drei Nummern wird im Alarmfall, gleichzeitig ein SMS versendet. <b>Handynummern mit Vorwahl!</b>
<b>Schaltbelegung Eingänge</b>	Inaktiv: Der Eingang ist ausgeschaltet; NC: Normaly Closed (Öffner); NO: Normaly Open (Schliesser); EOL: End of Line, ein 2.2K Widerstand muss zwischen Melder und Controller in Serie geschaltet werden. Nicht benutzte Eingänge benötigen ebenfalls ein 2.2K Brücke (siehe Schema).
<b>SMS Alarmtext wenn Eingang aktiv</b>	Der hier eingegebene Text wird beim auslösen des zugeordneten Einganges versendet. Sie können also jedem Melder und Sensor einen separaten SMS-Text zuordnen. Pro SMS können max. 34 Zeichen verwendet werden. Ist der Eingang im Alarmstatus dauernd ein oder aus, versendet das Gerät nur einmal ein SMS an alle SMS-Nummer. Ein erneutes ein- oder ausschalten des Einganges, startet den SMS-Versand neu.
<b>SMS-Alarmtext wenn Eingang wieder inaktiv</b>	Der hier eingegebene Text wird versendet, wenn der zugeordnete Eingang wieder in den Ausgangsstatus geschaltet wird oder wurde. Pro SMS können max. 34 Zeichen verwendet werden. Wählen sie das Feld „Ignorieren“ ist diese Funktion am zugeordneten Eingang ausgeschaltet.





<b>Alarm Ausgangsrelais</b>	Hier wählen sie pro Eingang, ob das potenzialfreie Relais R1 im Alarmfall eingeschaltet wird oder nicht. Die Einschaltzeit wählen sie unter „Relais Einschaltzeit“ (0 -120min).
<b>Sirene EIN</b>	Wählen sie hier, ob der Sirenenausgang im Alarmfall für eine Minute eingeschaltet wird oder nicht.
<b>GSM-Überwachung</b>	Ist diese Funktion aktiviert, schaltet der Controller den Sirenenausgang für eine Minute und das Relais R1 für 4 Minuten ein, sollte das GSM-Mobilfunksignal für länger als 90 Sekunden ausfallen. Wir empfehlen diese Funktion nicht zu aktivieren, insbesondere wenn am Standort des Controllers ein eher schwaches GSM-Signal herrscht.
<b>Auto-Aktivierung</b>	Ist diese Funktion aktiviert, ist der GSM-Controller automatisch im aktiven Status, sobald das Gerät über den Hauptschalter eingeschaltet wurde.
<b>Statusreport</b>	Wählen sie hier den Versandintervall (0 -240 Stunden) für ein Statusreport-SMS an die SMS No. 1. 0 Stunden = Funktion ausgeschaltet. - 240 Stunden = je nach gewählter Intervallzeit wird ein Status-SMS versendet.
<b>Verzögerungszeit</b>	Wählen sie die Verzögerung die vom aktivieren eines Alarmeinganges bis zum auslösen des Alarmes verstreicht (0 -90 Sekunden). 0 Sekunden = der Alarm wird sofort nach aktivieren eines Einganges ausgelöst - 90 Sekunden = Die gewählte Zeit verstreicht, bis zum auslösen des Alarmes.
<b>Relais Einschaltzeit</b>	Wählen sie wie lange das Potenzialfreie Relais R1 im Alarmfall eingeschaltet bleibt (0 – 120 Minuten)
<b>Stromausfall-Alarm</b>	Wählen Sie ob der Controller bei Stromausfall eine Info-SMS an die SMS No. 1 versendet oder nicht: Ignorieren: Die Funktion ist ausgeschaltet. 30 min: Dauert der Stromausfall länger als 30 min wird das SMS versendet. Sofort: Das SMS wird unmittelbar nach Stromausfall versendet.
<b>Passwort</b>	Wählen sie hier ihr persönliches Passwort (Geheimzahl von max. 4 Zahlen). Sie benötigen dieses Passwort vor jeder SMS-Befehlszeile.

**Bemerkung:**

- Einige Mobilnetzanbieter, benutzen besondere oder unterschiedliche Übertragungsprotokolle für SMS. Sollten sie keine Bestätigungs-SMS zurück erhalten, liegt dies normalerweise an einem Protokollfehler und nicht am GSM SMS Controller. Versuchen sie in diesem Fall die Eingabe ihrer Landesvorwahl vor der Telefonnummer mit Vorwahl. Beachten sie nachfolgenden Beschrieb.*

**Zum Beispiel:**

In der Schweiz ist die Landesvorwahl **+41**, oder **0041**.

Die Benutzerhandynummer ist **079 376 24 35** und wurde als eine SMS-Alarmnummer eingetragen, Die SIM-Kartenummer im Controller ist **076 237 83 97**.

Problem 1: Alarm wird ausgelöst aber der Benutzer erhält kein SMS.

Lösung: Bitte setzen sie ihre Landesvorwahl vor die SMS-Alarmnummer **079 376 24 35** wie folgt: **0041 79 376 24**

Problem 2: Der Benutzer erhält die Alarm-SMS vom GSM SMS Controller, aber der Controller empfängt die Befehls-SMS des Benutzers nicht.

Lösung: Bitte setzen sie ihre Landesvorwahl vor die Nummer ihres GSM SMS Controllers. Beim Versenden des Befehls-SMS wählen sie **0041 76 237 83 97** anstatt **076 237 83 97**.



## 7. Bedienung

Mit Befehls-SMS kann der Benutzer folgende Funktionen auf dem GSM SMS Controller fernsteuern: Aktivieren, Deaktivieren, Systemstatus anfordern und, Ein- und Ausschalten vom Potenzialfreiem Relais. Nachfolgend die Befehlszeilen für die verschiedenen Funktionen.

### Bemerkung:

*Der GSM SMS Controller wird die gesendete Befehle sofort nach Empfang der Befehls-SMS ausführen, ohne Verzögerung.*

#### 7.1 Aktivieren

xxxxAA  
"xxxx" steht für ihr Passwort  
(1-4 Zahlen)  
Bestätigungs SMS  
Armed Mode activated.

Beispiel:  
1234AA  
  
Wenn das Passwort: 1234

#### 7.2 Deaktivieren

xxxxBB  
"xxxx" steht für ihr Passwort  
(1-4 Zahlen)  
Bestätigungs SMS  
System deactivated.

Beispiel:  
1111BB  
  
Wenn das Passwort: 1111

#### 7.3 Einschalten von potentialfreiem Relais

xxxxCC  
"xxxx" steht für ihr Passwort  
(1-4 Zahlen)  
Bestätigungs SMS  
Output Relay Closed.

Beispiel:  
1111CC  
  
Wenn das Passwort: 1111

#### 7.4 Ausschalten von potentialfreiem Relais

xxxxDD  
"xxxx" steht für ihr Passwort  
(1-4 Zahlen)  
Bestätigungs SMS  
Output Relay Opened.

Beispiel:  
1111DD  
  
Wenn das Passwort: 1111

## 7.5 Anfordern von Statusinformationen

xxxxEE

“xxxx” steht für ihr Passwort (1-4 Zahlen)

Bestätigungs SMS

Armed or At House or Disarmed

AC Power is Ok or AC Power is failed

GSM Value is 17 or other value

Output Relay is Closed or Output Relay is opened

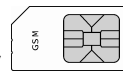
### **Bemerkung:**

Der Relaisstatus bezieht sich auf das fernsteuerbare Ein- Ausrelais R2 und nicht auf das Alarmrelais R1.

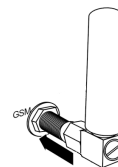
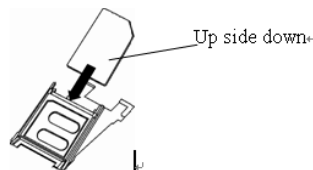
## 8. Installation

Bevor sie das gesamte System installieren, sollten sie das Gerät erst auf seine Funktionen prüfen. Stellen sie sicher das Ihre SIM-Karte funktioniert und das sie genug GSM-Signal am Montageort haben.

### 8.1 Einsetze der SIM-Karte in den GSM SMS Kontroller



Ihre SIM-Karte kann Prepaid oder als Abo gelöst werden. Wichtig ist in jedem Fall, dass sie vor dem Einsetzen den Persönlichen PIN-Code auf der Karte deaktivieren! Dies können sie nur auf einem Mobiltelefon machen. Bitte beachten sie allfällige SIM-Lock ihres Anbieters. Öffne sie das Fach auf der Rückseite und setzten sie die Karte wie nachfolgend gezeigt ein. Prepaid-Karten müssen mind. einmal jährlich einen Anruf oder ein SMS tätigen. Die GSM-Antenne sollte vertikal befestigt werden um einen bestmöglichen Empfang zu gewährleisten.



### 8.2 Anschluss von Drahtgebundenen Sensoren, Meldern und elektrischen Verbrauchern.

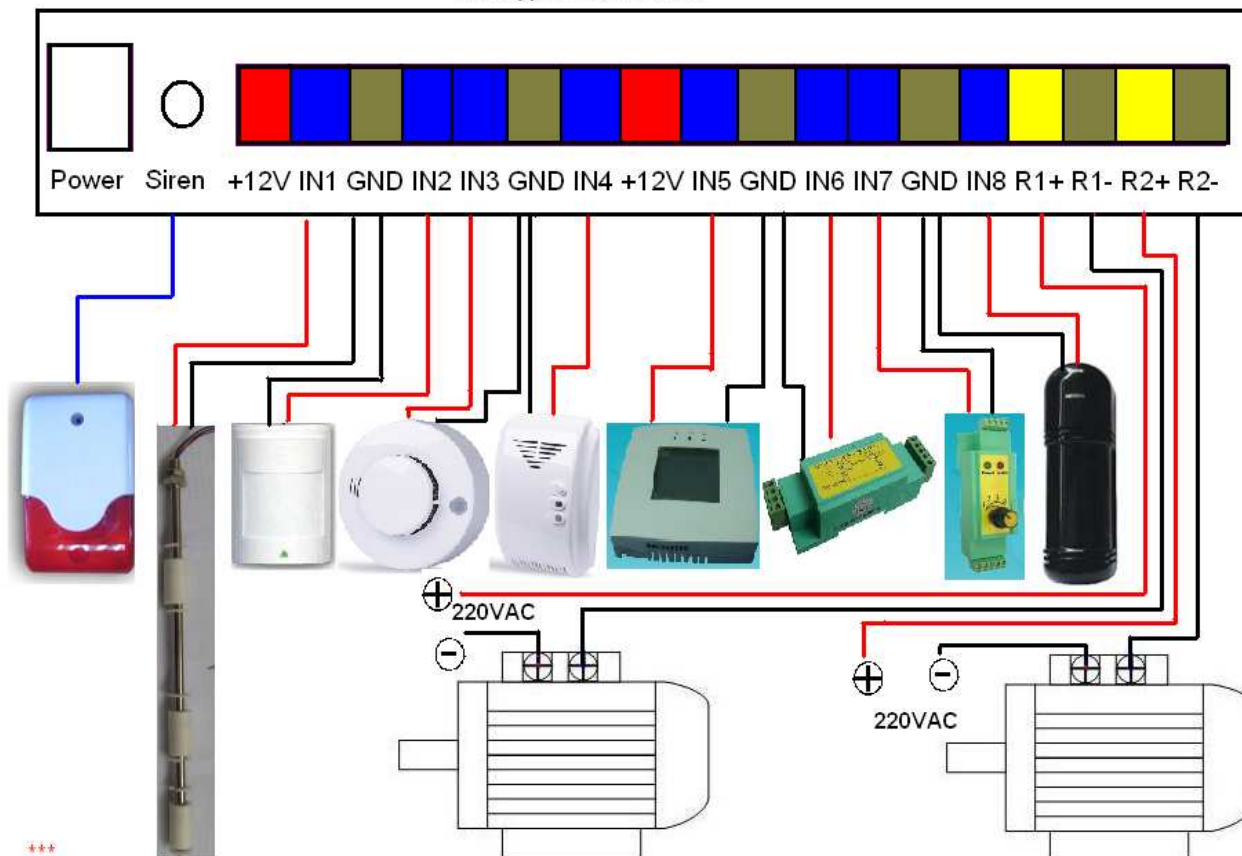
Bitte beachten sie nachfolgende Anschlussschemas. Alle Eingänge können als Impuls- oder Dauerkontakt geschaltet werde. **ACHTUNG, WICHTIG: Anschluss der Eingänge ausschliesslich NPN (Kontakt zwischen IN und GROUND)! +12VDC auf einen IN-Eingang zerstört diesen Irreparabel!**

### **Tipps!**

- 1) Setzen sie die korrekte Anschlussart im PC-Programm! NC, NO oder EOL entsprechend den von ihnen verwendet Kontakten, oder auf Inaktiv falls sie den Eingang nicht benötigen.
- 2) Setzte sie nicht benutze Eingänge nach Möglichkeit immer auf Inaktiv. Inaktive Eingänge sind nicht in Betrieb, und können keine Fehlalarme oder Störungen verursachen.

- 3) Falls sie die Anschlussart NC wählen, müssen die Eingänge über einen Öffner angesteuert werden (Kontakt offen = Alarm). Verwenden sie mehrere Melder und Sensoren am selben Eingang müssen alle Öffner in Serie geschaltet werden. Setzen sie nicht benutzte Eingänge auf Inaktiv!

### NC Type Connection

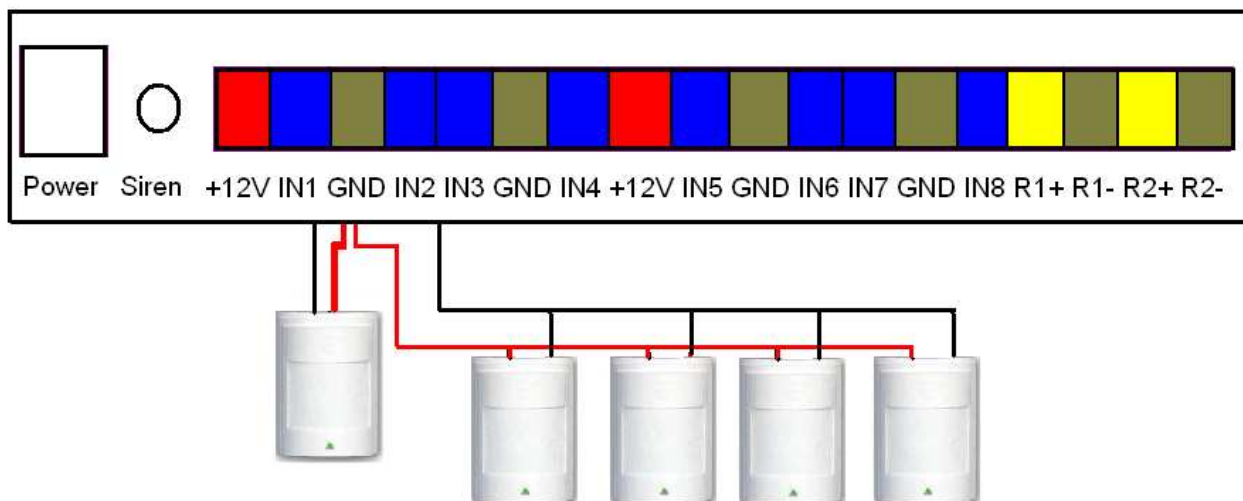


\*\*\*

1. The two +12V are power source for wired sensors;
2. The R1+ R1- is the alarm link output relay;
3. The R2+ R2- is a separate output relay, which can be switched ON/OFF by SMS Commands.
4. The no-use inputs must be set as **Disable**

- 4) Falls sie die Anschlussart NO wählen, müssen die Eingänge über einen Schliesser angesteuert werden (Kontakt geschlossen = Alarm). Verwenden sie mehrere Melder und Sensoren am selben Eingang müssen alle Schliesser parallel geschaltet werden. Setzen sie nicht benutzte Eingänge auf Inaktiv!

### NO Type Connection

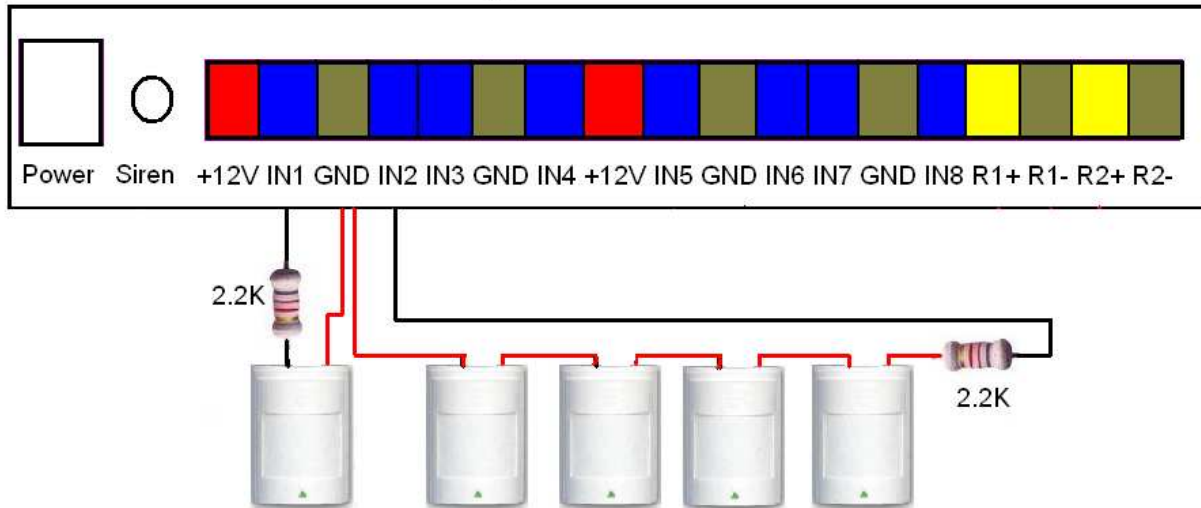


- 5) Falls sie die Anschlussart EOL wählen, wird der Leitungswiderstand überwacht. Bei einem Leitungsunterbruch NC, oder bei einem Leitungskurzschluss NO wird der GSM-Kontroller Alarm auslösen.

a) Verwenden Sie NC-Melder (Öffnerkontakt) müssen sie einen 2.2K Widerstand in Serie schalten.

b) Verwenden Sie mehrere NC-Melder an einem Eingang, müssen sie alle Melder in Serie schalten. Zusätzlich benötigen sie einen 2.2K Widerstand in Serie im letzten Melder.

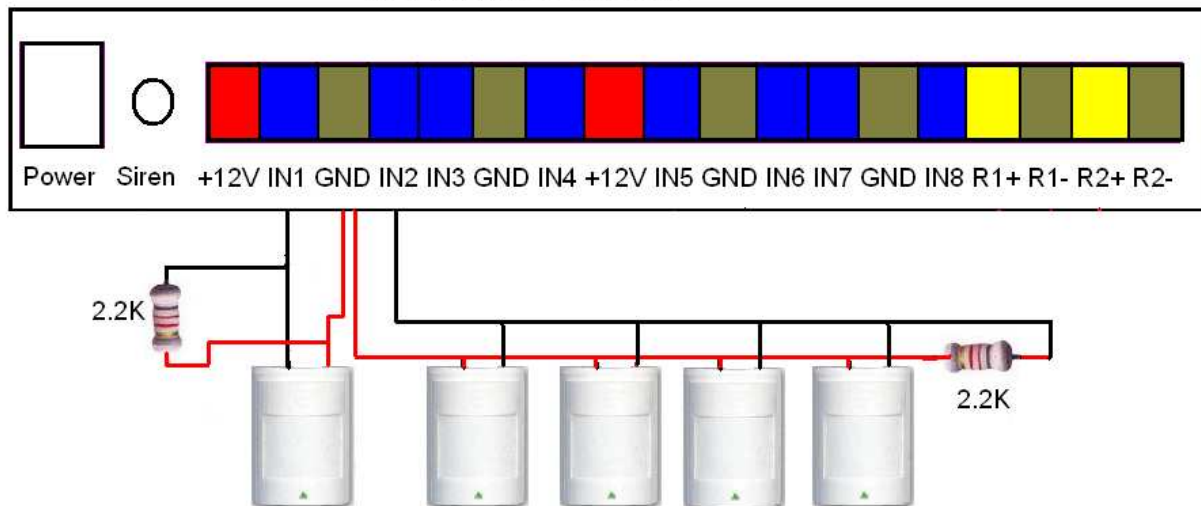
#### NC EOL Type Connections



c) Verwenden sie NO-Melder, müssen sie parallel über den Schliesserkontakt einen 2.2K Widerstand schalten.

b) Verwenden sie mehrere NO-Melder, müssen sie alle Melder parallel schalten. Am letzten Melder ist ein 2.2K widerstand parallel über dem Schliesser notwendig!

#### NO EOL Type Connections



- 6) Das Alarmrelais R1- R1+ schaltet im Alarmfall für die eingestellte Zeit ein (0 – 120 Min). Für diese Zeit ist eine max. Last von 700W ohmsch zulässig. Für induktive oder höhere Lasten benötigen sie ein zusätzliches Leistungsrelais.
- 7) Das eingebauten Relais R2- R2+ ist frei per SMS schaltbar und für max. 240 V @ 3 A (700W) über 2 Stunden ausgelegt. Bitte überschreiten sie diese Werte nicht. Bei höheren Leistungen benötigen sie ein zusätzliches Leistungsrelais. Insbesondere induktiven Lasten sollten sie nicht direkt über den GSM-SMS Controller schalten. Max. 250W ohmsch bei Belastung länger als 2 Stunden!



- 8) *Der 12V + Ausgang ist für die Einspeisung der Melder und Sensoren falls diese eine 12 V DC Speisung benötigen. Bitte beachten sie, dass die 12V+ DC vom Netzteil und nicht vom Stützakku gespeisen werden. Bei Stromausfall hat der 12V + Ausgang keine Spannung! Der Alarmkontakt erfolgt immer über GND (NPN Schaltung)*
- 9) **Beachten sie die in Ihrem Land geltenden Installationsvorschriften für Niederspannungen! Schalten sie 230V direkt über die beiden Relais R1 und R2 müssen die Anschlusschrauben gegen Berührung geschützt / abgedeckt werden!**

### 8.3 Typische Anwendungen

Die nachfolgende Liste ist nicht vollständig. Es sind noch viele andere Anwendungen möglich.

1. Sicherheits- und Alarmapplikationen
2. Kontrollieren und Überwachen von Alarmsysteme
3. Errichten von automatischen Überwachungssystemen.
4. Schutz vor unbefugtem Ein- oder Ausschalten
5. Überwachen von Pumpstationen, Tanks, Schächten und Flüssigkeitsständen
6. Überwachung von Gebäuden und Grundstücken
7. Wetterstationen
8. Überwachung von Fluss- oder Bachwasserständen, Überschwemmungswarnung
9. Drucküberwachungen
10. Korrosionsschutz
11. Temperaturüberwachung
12. Ferienhaus, Caravan, Boot,
13. Energiesparen, Ein- und Ausschalten von Beleuchtungen
14. Ventilsteuerungen
15. Transformatorstationen, Spannungsüberwachung
16. Allgemeine Kontrollapplikationen
17. Automationssysteme, M2M
18. GSM Zutrittskontrolle, GSM Toröffner ect.

#### Beispiel 1: Automatische Überwachungs- und Tankfüllanlage über weite Distanzen

Nachfolgendes Diagramm zeigt die Möglichkeit einer Überwachung zum Wassertankstand mit zwei GSM SMS Controller. Der eine überwacht den Wasserstand und sendet ein SMS zum Ein- und Ausschalten der Pumpe an den zweiten Controller.



**Funktion:**

Beim unteren Wasserstand „Low Level“ sendet der Kontroller „A Side“ ein SMS 1234CC an den Kontroller „B Side“. Die Pumpe schaltet ein und füllt den Tank. Wenn der obere Wasserstand erreicht ist „High Level“, sendet „A Side“ ein SMS 1234DD an den Kontroller „B Side“. Die Pumpe schaltet aus.

**Beispiel 2: Automatische Überwachungs- und Tankfüllanlage über kurze Distanzen**

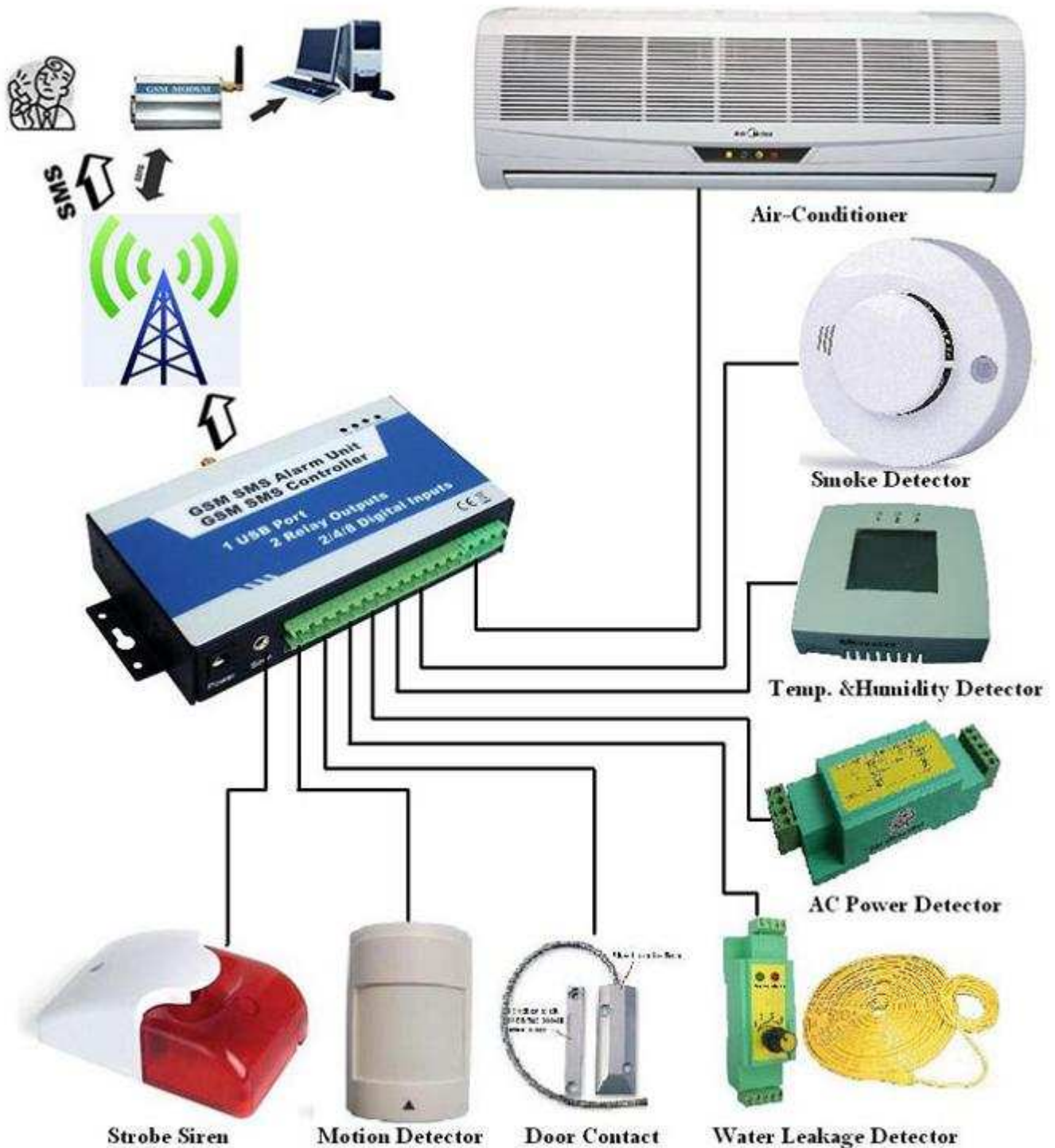
Nachfolgendes Diagramm zeigt die Möglichkeit einer Überwachung zum Wassertankstand mit einem GSM SMS Kontroller.



**Beispiel 3: Automatische Überwachung von Umgebungsbedingungen**

Nachfolgendes Diagramm zeigt die Möglichkeit zu Überwachung verschiedener Umgebungsbedingungen und Einflüssen im überwachten Objekt mit einem GSM SMS Controller.

**GSM Environment Condition Monitoring Solution**



**8.3 Installation des GSM SMS Controller**

Installieren sie den Controller an einem unzugänglichen Ort für unautorisierte Personen. Stellen sie sicher das am Installationsort genügend GSM Signal vorhanden ist. Vermeiden sie den Einbau in Metallschränke und Umgebungen die abschirmende Eigenschaften haben. Das Gerät benötigt in unmittelbarer Nähe eine 230V



Steckdose.

#### **8.4 Anschluss von Mikrofon und Lautsprecher**

Der GSM SMS Controller ermöglicht dem Benutzer den Gebrauch einer Zwei-Wege-Kommunikation. Hierfür ist der Anschluss eines Mikrofones und eines Lautsprechers notwendig. Rufen sie ihren GSM SMS Controller an. Sobald der Controller den Anruf entgegen nimmt können sie nun in die Umgebung des Controllers hören und sprechen. Installieren sie das Mikrofon und den Lautsprecher nach Möglichkeit 1 Meter weit weg vom Controller und möglichst weit weg von einer allfälligen Sirene.



### **9. Technische Angaben**

Betriebsspannung: 12VDC @ 2A

Arbeitstemperatur: -10°C ~ +60°C

Lagertemperatur: -20°C ~ +60°C

Relative Luftfeuchtigkeit: 10-90%, Kondensationsfrei

GSM Frequenzen: 850/900/1800/1900Mhz

Kommunikationsprotokoll: GSM PHASE 2/2+ (include data service)

Digitale Eingänge: 2 / 4 / 8

Stützakku: 24 Stunden im Standby Modus

Potenzialfreie Relais: 3A/240V AC 250W bei Dauerbelastung, 700W bei Kurzbelastung (max. 2 Stunden)

Nettogewicht: 0.60Kg

### **10. Garantie**

- 1) Ein Jahr ab Kaufdatum auf Material- und Produktionsfehler.
- 2) Diese Garantie gilt nicht für Schäden am GSM SMS Controller die vom Käufer verursacht wurden, durch falsche und unsachgemäße Installation, Anschluss und Bedienung.
- 3) Ebenfalls ausgeschlossen sind Schäden an Gebäuden, Sachen und Lebewesen, oder der Verlust von Eigentum, die in Folge einer Fehlfunktion dieses Gerätes entstanden sind. Weder wenn diese Fehlfunktion durch Material oder Produktionsfehler verursacht wurde, noch wenn diese Fehlfunktion durch unsachgemäße Installation, Anschluss oder Bedienung Verursacht wurde.
- 4) Defekte IN-Eingänge entfallen aus jeglichem Garantieanspruch!





## 11. Problembehandlung

PROBLEM	URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
GSM Module kann nicht einloggen	1) Stützakku nicht ausreichend geladen. 2) Transportschaden am GSM-Modul 3) GSM Signal zu Schwach 4) SIM-PIN-Code nicht ausgeschaltet	1) Bitte stecken sie das Netzteil ein und laden sie den Akku für 24 Stunden 2) Bringen sie das Gerät in eine Werkstatt für Mobiltelefone und lassen sie das GSM Modul prüfen. 3) Wechseln sie den Standort des GSM SMS Kontrollers oder wechseln sie den Mobiltelefonanbieter. 4) Schalten sie den PIN-Code auf der SIM-Karte aus.
Automatischer Neustart	1) Stützakku nicht ausreichend geladen	1) Bitte stecken sie das Netzteil ein und laden sie den Akku für 24 Stunden. Lassen sie ev. den Stützakku wechseln.
Fehlalarm	1) PIR Bewegungsmelder falscher Montageort 2) NC/NO/EOL ist nicht korrekt	1) Verändern sie den Standort des PIR nach den Angaben im PIR-Handbuch 2) Überprüfen sie die Einstellungen mit dem PC-Programm
Alarm ohne SMS/Anruf, Keine Aktion nach senden von SMS	1) GSM-Kommunikationsprotokoll 2) Keine Telefonnummern programmiert 3) Fehler im Befehls-SMS.	1) Setzen sie die korrekten SMS-Alarmnummern 2) Sehen sie auf Seite 9 das Programmierbeispiel 3) Kontrollieren sie das Befehls-SMS 4) Wechseln sie den Mobiltelefonanbieter

**ENDE!**

**Haben sie Frage? Kontaktieren sie uns!**

Email: [steff@easysafe.ch](mailto:steff@easysafe.ch)

EasySafe

Stefan Senn

Breiteweg4

8545 Rickenbach Sulz

079 438 46 34